

Materialliste:

- 1 Pappelsperrholz 300 x 100 x 15 mm
- 1 Pappelsperrholz 340 x 130 x 3 mm
- 1 Pappelsperrholz 160 x 25 x 15 mm
- 1 Buchenrundstab Ø 14 mm, 320 mm lang
- 2 Zylinderkopfschrauben M4 x 25 mm
- 1 Zylinderkopfschraube M4 x 40 mm
- 3 Messinghülsen
- 3 Beilagscheiben M4

Arbeitsanleitung:

1. Übertrage die Schablone für Teil (A) mittels Durchdrücken mit einem Kugelschreiber auf das Sperrholzbrett (300 x 100 cm). Ziehe die Linien mit Bleistift nach und säge Teil (A) aus. Verwende dazu ein etwas dickeres Laubsägeblatt oder andere Sägen (z.B. Bandsäge, ...). Feinheiten werden mit einer Feile und Schleifpapier nachgearbeitet. Setze dann die Bohrungen für die Flügelachse (Ø 14 mm) und das Drehlager (Ø 5 mm). Schlage hierauf eine Messinghülse in das 5 mm Loch.

2. Säge vom Sperrholz (160 x 25 x 15 mm) 2 Stücke (C und D) mit einer Länge von je 5 cm. Bohre beide im Mittel mit 5 mm und zeichne dann auf beiden Teilen die Schlitz für die Flügel ein. Beachte dabei, daß die Schlitz von Teil (D) anders verlaufen als die von Teil (C) ! Säge die Schlitz mit einer Feinsäge ein und entferne den Rest mit dem Laubsägebogen. Schleife die Teile und schlage dann je eine Messinghülse in die Bohrlöcher.

3. Übertrage die Schablone für die Flügel (B) 4x auf das 3 mm Sperrholzbrettchen und säge die 4 Flügel aus. Schleife sie sauber nach und leime sie mittig in die Schlitz der Teile (C) und (D).

4. Säge vom Rundstab (Ø 14 mm) ein 80 mm langes Stück und bohre beide Stirnseiten im Mittel mit einem 3,5 mm Bohrer ca. 10 mm tief. - Bohrständer und Maschinenschraubstock verwenden!

Leime den Stab in den Körper und befestige die Flügel mit je einer Beilagscheibe und Schraube M4 x 25.

5. Bohre eine Stirnseite des zweiten Rundstabes (24 cm lang) mit einem 3,5 mm Bohrer ca. 20 mm tief und drehe die Schraube M4 x 40 ein. Säge den Kopf weg, schiebe eine Beilagscheibe auf und stecke die Führung in das Drehlager.

6. Wird der Vogel im Freien aufgestellt, sollte er vor dem Zusammenbau mit Acrylfarben bemalt werden.



